

Kulturhistorischer Verein Region Rorschach

Protokoll der Hauptversammlung vom 5. Mai 2026

1. Begrüssung und Protokoll vom 1. April 2025

Der Präsident Reto Källi begrüsst die Mitglieder zur 16.Hauptversammlung im Generationentreff Negropont. Die Traktandenliste wird genehmigt.

Es sind verschiedene Entschuldigungen eingegangen. Anträge gibt es nicht.

Das Protokoll liegt zur Einsicht auf. Es werden keine Anmerkungen gemacht. Das Protokoll wird genehmigt und verdankt.

2. Rechnung 2025

Die Rechnung liegt auf den Tischen auf. Marianne Roos erläutert die Rechnung. Es gibt einen Verlust von Fr. 14'880. Der grosse Aufwand liegt bei den hohen Kosten für Layout und Druck von Heft 11. Der ausgewiesene Kassabestand beträgt dementsprechend nur noch Fr. 826.45

3. Revisionsbericht

Der Revisor Martin Buschor hat die Kasse revidiert. Martin verliest die Anträge und stimmt darüber ab. Sie werden einstimmig angenommen. Die Arbeit der Kassierin und des Vorstandes wird mit Applaus verdankt und Entlastung erteilt.

4. Budget 2026 und Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Da dieses Jahr kein Heft erscheinen wird, sieht das Budget einen Gewinn von Fr. 3180 vor. Das Budget wird genehmigt und der Jahresbeitrag bei Fr. 50 belassen.

5. Varia

Der Präsident informiert, dass der Vorstand mit Unterstützung von Peter Thoma über die Zukunft des Vereins diskutiert und eine weitere Entwicklung plant.

Wichtig ist es, den Verein bekannter und sichtbarer zu machen. Dies soll mit vermehrten Veranstaltungen und Referaten geschehen.

Peter Thoma ergänzt, dass regelmässige Veröffentlichungen sinnvoll sind, um auch mehr Mitglieder zu gewinnen. Mögliche Kanäle sind Rorschacher echo, Gemeindeformen und auch der Neuzuzüger Anlass, der jeweils sehr gut

besucht ist. Auch soziale Medien sind weitere Verbreitungsmöglichkeiten. Inhalte können neu sein aber auch bisherige Heft Themen aufgreifen.

Für eine Finanzierung eines weiteren Hefts sind wahrscheinlich Stiftungsbeiträge nicht ausreichend. Bemühungen in dieser Richtung werden weiter Verfolgt.

Der Präsident bedankt sich abschliessend für das Interesse am Verein und das Erscheinen und weist auf die anstehenden Veranstaltungen hin.

Im Anschluss an die Hauptversammlung referiert der Historiker Peter Müller zum Thema;

Menagerien, fahrbare Kleintierzoos

Menagerien, also mobile Kleinzoos waren die Vorläufer der heutigen Zirkusse. Vor allem zwischen 1850 und 1914 zogen sie in Europa durch die Lande und machten des Öfteren auch in St. Gallen halt, manchmal auch in Rorschach. Sie dienten der Unterhaltung, brachten aber auch Informationen über fremde Welten mit und nicht selten waren sie belehrend.

Peter Müller hat intensiv in digitalen Archiven gegraben und wusste so manche lustige oder kuriose Geschichte zu erzählen. Mit der Zeit und der zunehmenden Konkurrenz wurden die Tiere immer exotischer und der Tierhandel grassierte, mit allen negativen Auswirkungen, welche auch heute noch ein grosses Problem darstellen.

Mit Applaus werden die spannenden Ausführungen verdankt.

Goldach, 6. Mai 2026

Die Aktuarin
Marianne Roos